

Snooker U21-Europameisterschaft 2012 in Sofia, Bulgarien

Tagesbericht

Zweiter Spieltag in Sofia am 07.03.2012

Deutschland kommt in Form!

Heute Morgen um 10 Uhr startete Michael in seinen zweiten Spieltag. In einem spannenden Match gegen den Polen Grzegorz Biernadski musste er sich jedoch im Decider geschlagen geben.

Währenddessen in der Lobby an der Rezeption: Nach wiederholter Rückfrage, ob Pawels Cue nun vielleicht angekommen sei und wiederholten Anrufen am Flughafen, haben wir die Hoffnung nun aufgegeben, dass Pawel die EM überhaupt noch mit eigenem Cue spielen wird. Die Info, dass er vielleicht gegen Mitternacht eintrifft, nehmen wir mittlerweile nur noch mit einem ironischen Lächeln hin.

Um 11:30 Uhr traf Simon auf den Engländer Michael Leslie. Obwohl sich Simon nach dem Einspielen recht wohl zu fühlen schien, konnte er gegen Leslie nichts ausrichten. Mit unglaublich starkem Lochspiel und Breaks von 58 und 63 überrollte er förmlich den nahezu chancenlosen Simon, der nach dem Spiel nur zu mir meinte: „Da kann doch keiner was machen, wenn der einfach alle Bälle pottet, egal wie blöd es auch für ihn liegt!“.

Parallel musste Lukas gegen den Malteser Wayne Pace an den Tisch. Unser Nachwuchs kam gut in Fahrt und holte sich Frame 1 mit Breaks von 21 und 46. Nach weiteren wirklich spannenden und knappen Frames, musste der Decider entscheiden. Beide Spieler schenkten sich nichts, sodass es auf ein Black-Ball-Game hinauslief. Der Malteser schaute nicht schlecht als Lukas, die Weiße press von der Bande aus spielend, Schwarz mit einem Riesen-Longpot in die Ecktasche beförderte. Weiter so!



Snooker U21-Europameisterschaft 2012 in Sofia, Bulgarien

Tagesbericht

In der Zwischenzeit schaffte Duane Jones eine 115 und Scott Donaldson eine 111. Dies sollten aber nicht die einzigen Breaks von über 100 Punkten am heutigen Tag bleiben. Eine eindrucksvolle Darbietung, auf welchem Niveau die Jungs von der Insel spielen.

Pawel hatte sein erstes heutiges Match gegen Strafno Damianov aus Malta. Wieder spielte Pawel notgedrungen mit dem Cue von Lukas und konnte mit Breaks von 27 und 38 seinen ersten Sieg einfahren. Ein glattes 3:0, in welchem Pawel langsam zu seiner Form fand.

Simon spielte als nächstes gegen Jurian Heusdens, der im bisherigen Turnierverlauf noch keine allzu gute Leistung zeigte. Nach einem langen Einsteiger zu Beginn, konnte Simon den Belgier direkt mit einer 46 mächtig unter Druck setzen und sicherte sich gleich das 1:0. Das hat den Belgier scheinbar kräftig wachgerüttelt, denn dieser antwortete umgehend mit Breaks von 33, 37, 40, 44 und 50. Wie ausgetauscht spielte dieser den restlichen Tag wirklich tolles Snooker. Simon verlor 1:3.

In recht hart umkämpften Frames setzte sich Michael letztlich doch deutlich mit 3:0 gegen den Bulgaren Alexander Kanchev durch.

Obwohl sich Pawel schon auf sein nächstes Spiel freute, brauchte er nicht einen Ball zu potten, um zu gewinnen. Sein Gegner Denislav Popov trat wiederholt nicht an, sodass Pawel den Sieg „geschenkt“ bekam. Die Energie kann er sich auch gut für seine letzte und wichtigste Begegnung aufheben. Mit einem Sieg am morgigen Tag ist Pawel weiter.

Eine bittere Niederlage kassierte Lukas gegen Josh Boileau. Nach einem Break des Iren von 80 Punkten im ersten Frame, ließ sich Lukas jedoch nicht beeindrucken. Es lief auf einen Decider hinaus, in dem auch noch Schwarz entschied und sich Lukas leider mit 3:2 geschlagen geben musste. Nichtsdestotrotz ist Lukas schon sicher weiter, obwohl er morgen noch ein weiteres Spiel genießen darf ;-)



Snooker U21-Europameisterschaft 2012 in Sofia, Bulgarien

Tagesbericht

In seinem letzten Gruppenspiel gegen Rodions Judins, setzte sich Michael nahezu problemlos gegen den noch jungen Spieler mit 3:0 durch. Damit hat Michael die Gruppenphase sicher überstanden! – Glückwunsch!!!

Nach einem langen und anstrengenden Tag hieß Simons Gegner um 19 Uhr Darryl Hill. Dieser hatte im bisherigen Turnier mit wirklich starker Leistung überzeugt. Darryl holte sich auch den ersten Frame, wobei ihn Simon sichtlich forderte. In den folgenden Frames verstärkte sich Simon Druck mit Breaks von 21 und 33, sowie zwingendem Safespiel. Simon lag im 4. Frame mit 2:1 vorn und spielte sichere Breaks von 32 und 23. Kurz vor dem scheinbar greifbaren Sieg, nutzte Darryl eine unglücklich misslungene Safety von Simon für ein 44er Break. Nachdem er jedoch eine wichtige Farbe verschossen hatte, machte Simon den Frame und damit das Match sicher. – Starke Leistung von Simon, der damit auch sicher durch die Gruppe ist!!!

Heute konnten unsere Youngsters zeigen, was in ihnen steckt. - Viele spannende und spielerisch gute Begegnungen!

Zum Ende des Spieltages mussten wir unseren Energielevel wieder auffüllen. Ich führte die Jungs deshalb schick zum Essen aus: Wir ließen es uns im 1-Sterne-Restaurant (Bezeichnung ist kein Mist!!!) Kentucky Fried Chicken schmecken ;-)



Liebe Grüße aus Sofia und bis morgen...

Nicolas Prause, als Betreuer
und die Kugelwegputzer

Simon Lichtenberg, Pawel Leyk, Michael Betzinger, Lukas Kleckers